

Auswanderungsgründe

Ziele

Die SuS gewinnen Einblick darüber welche Gründe es für die Bewegung von Menschen gibt und kennen den definitorischen Unterschied zwischen Flucht und Migration.

Lehrplananbindung	Oberschule / Mittelschule Geographie: Klasse 10, Lernbereich 2: Der heimatliche Kulturraum im System globaler wirtschafts- und sozialräumlicher Entwicklungen Gymnasium Geographie: Klasse 12, Grundkurs Lernbereich 3: Bevölkerungsentwicklung und Verstädterung der Erde
Zeitbedarf	10 Min.

Material und praktische Vorbereitung

- Flipchartpapier oder Tafel
- Migration Flucht Karten: Anlage 03.1.

Sie haben das Flipchartpapier aufgehängt/ die Tafel aufgeklappt. Die Karten mit den Definitionen von Migration und Flucht liegen ebenfalls bereit.

Inhaltliche Vorbereitung (für Lehrkraft)

Das Einstiegsbeispiel ist geeignet, um Migration und Flucht voneinander zu unterscheiden und zu definieren. Es ist kein Vorwissen nötig.

Durchführung

Kriege sind sicherlich einer der schwerwiegendsten Gründe, sein Herkunftsland zu verlassen. Es gibt aber auch viele andere Gründe – auch viele Positive. Hier soll zusammengetragen werden, aus welchen Gründen Menschen langfristig ihr Herkunftsland verlassen.

Frage an SuS: Aus welchen Gründen würdest du auswandern? Wann würdest du Deutschland verlassen?

(Nur Gründe für dauerhaftes Verlassen des Herkunftslandes werden gesammelt, nicht Urlaub.)

SuS nennen Auswanderungsgründe per Zuruf. Sie schreiben diese mit und clustern sie sofort in 2 Spalten: freiwillig (links) und unfreiwillig (rechte Seite). Die Begriffe „freiwillig und unfreiwillig“ werden aber noch nicht angeschrieben, sondern mit den SuS gemeinsam erarbeitet („Erkennt jemand einen Unterschied zwischen den Gründen, die wir links und rechts angeschrieben haben?“). Nun können Sie anhand der Definitionskarten (Anlage XXY) auflösen und die Unterscheidung zwischen Migration und Flucht treffen.

Hinweise: Arbeit/wirtschaftliche Gründe können –je nach Intensität- zu beiden zählen und sollte in die Mitte geschrieben werden. Dann werden die Definitionen zu Migration und Flucht gegeben.

Sie können parallel auch ein bis zwei Gründe aufschreiben, auf die SuS nicht kommen, die Ihnen aber wichtig sind z.B. freie Meinungsäußerung. So wird auch deutlich, dass es sich um eine offene Sammlung, nicht um eine Wissensabfrage handelt.

Auswertung und Realitätstransfer

Wir haben gesehen, dass es sehr viele Gründe gibt, das Land zu verlassen. Viele Menschen tun dies freiwillig, weil sie woanders leben möchten. Das nennt man Migration. Aber viele verlassen ihre Heimat unfreiwillig, weil sie aus den verschiedensten Gründen dazu gezwungen sind. Dann spricht man von Flucht.

Sie können in der Auswertung auch auf die Frage eingehen, zu welcher Gruppe (zumindest zur heutigen Zeit) sich die meisten SuS zugehörig fühlen würden? Wenn ihr darüber nachdenkt, das Land zu verlassen, würdet ihr euch in eurer derzeitigen Situation eher in der linken oder in der rechten Spalte zuordnen?

Kompetenzerwerb (*Zusatzinfo für Lehrer_innen zu den im Unterrichtsbeispiel geförderten Kompetenzen des Orientierungsrahmens nach den drei Ebenen Erkennen-Bewerten – Handeln*)

Erkennen SuS kennen den definatorischen Unterschied zwischen Migration und Flucht.

Bewerten Die SuS wägen die einzelnen Ursachen für die Bewegung von Menschen ab und erkennen ihre Berechtigung an.

(inhaltliche) „Weiterbearbeitung“ (inkl. Handlungsoptionen)

Die einzelnen Migrationsursachen können in Gruppenarbeit aufgearbeitet werden. Ihr Umfang, die Migrationsrichtungen und Erscheinungsformen weltweit können recherchiert und vorgetragen oder als informative Wandplakate präsentiert werden.

Hintergrundinformationen für Lehrkräfte

Die Website European Migration unterteilt grob vereinfacht in fünf Motive sein Herkunftsland zu verlassen. Aufgerufen am 30. Mai 2016: <http://www.european-migration.de/euomig/hf/migrat/allg/migrgr.htm>

Die Deutsche Welle fasst Gründe für Migration und die Richtungen der Bewegung kurz zusammen. Aufgerufen am 30. Mai 2016: <http://www.dw.com/de/anziehendes-europa/a-15442105>

Die Demokratiewebstatt trifft die Unterscheidung zwischen Migration und Flucht entlang ihrer Freiwilligkeit und beschreibt sie für SuS verständlich. Aufgerufen am 30. Mai 2016: <https://www.demokratiewebstatt.at/thema/thema-migration-integration-asyl/zwischen-flucht-und-migration/>

Das Berlin Institut für Bevölkerung und Entwicklung zeigt verschiedene Kriterien der Kategorisierung von Migration auf. Darunter zeitliche und räumliche Faktoren, aber auch Ursachen für die Migration. Hier wird ein unfreiwilliges Verlassen des Herkunftsortes als fluchtartige Migration definiert. Aufgerufen am 30. Mai 2016: <http://www.berlin-institut.org/online-handbuchdemografie/bevoelkerungsdynamik/faktoren/migration.html>

Schülerarbeitsblatt Titel Seite

keine

Quelle

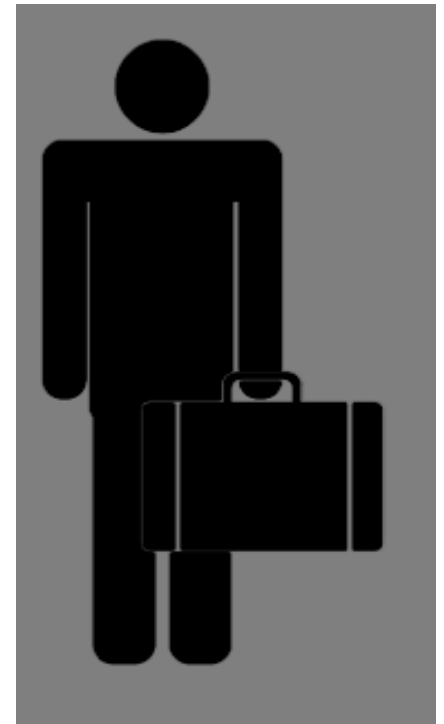
Dieses Unterrichtsbeispiel wurde von arche noVa e.V. entwickelt und in ihren Projekttagen zum Thema Flucht angewendet.

Migration

(lat. migratio): (Aus)wanderung

→ dauerhafter Wechsel
des Lebensortes von
Menschen

= **freiwillig**



Flucht



→ plötzliches,
meist ungeplantes

Verlassen des Lebensortes von
Menschen

= unfreiwillig